

## Im Gespräch



Dr. Edwin Maria Landau, gebürtiger Koblenzer und jetzt in der Schweiz lebender Übersetzer und Schriftsteller, wurde mit dem Wappenteller der Stadt Koblenz geehrt. Oberbürgermeister Willi Hörter würdigte ihn als einen Mann, dessen Name mit der europäischen Literaturgeschichte verbunden sei. Und damit werde auch der Name Koblenz immer und überall in Erinnerung gerufen, betonte der Oberbürgermeister.

Bewegt und dankbar nahm Dr. Edwin Maria Landau die Auszeichnung seiner Heimatstadt an. Er umriß kurz seinen Lebenslauf und begann damit, daß er „Glück“ gehabt habe, in einer Familie geboren worden zu sein, wo die Kultur - die Musik und Literatur - intensiv gepflegt

wurde. „Die Impulse meines Elternhauses habe ich hinausgetragen“, sagte der Schriftsteller.

Nach einem Studium der deutschen Literaturgeschichte, Kunstgeschichte und Philosophie bereitete sich Dr. Landau auf seinen Verlegerberuf vor, gründete wenig später einen Verlag. Doch schon bald setzte der Nationalsozialismus allen weiteren Plänen ein Ende. 1938 mußte Landau seine Heimat verlassen. In Paris wurde er vom Ausbruch des Krieges überrascht und geriet in die französische Internierungsmaschinerie. Alle Versuche, die Freiheit zurückzuerlangen, scheiterten.

Entscheidend für seine weitere Tätigkeit wurde für Dr. Landau die Begegnung mit dem Werk von Paul Claudel. Im Lager, auf einem Steintisch der Ziegelei, übersetzte er „Die Geschichte von Tobias und Sara“. Zur Aufführung am 15. März 1953 am Deutschen Schauspielhaus Hamburg war der Dichter eigens gekommen. Wenig später übertrug Claudel Dr. Landau die Aufgabe, die Herausgabe einer deutschen sechsbändigen Ausgabe seiner Werke zu betreuen.

Auch mit Übersetzungen von Corneille, Racine, Molière und Voltaire hat sich Landau einen Namen gemacht. Viele Auszeichnungen wurden ihm zuteil.

Zur Zeit ist der Schriftsteller zu Besuch in Koblenz, wo er sich mit Klassenkameraden des Augusta-Gymnasiums trifft. Für diese Gemeinschaft gratulierte Hans Maurer zu der Auszeichnung. -gk-/Foto:Hiddemann

## Verleihung des Wappentellers der Stadt Koblenz an Dr. Edwin Maria Landau (1980)